Internationales Elbeforum am 14.04.2021

(simultan gedolmetschte Videokonferenz)

Programm (Stand: 14.04.2021)

Moderatorin:	Heide Jekel, Präsidentin der IKSE
9:00 – 9:30	Anmeldung der Teilnehmenden zur Videokonferenz
9:30 – 9:45	Eröffnung Heide Jekel, Präsidentin der IKSE Slavomír Vosika, Geschäftsführer der IKSE
9:45 – 10:05	Aktualisierung des "Internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe" für den Bewirtschaftungszeitraum 2022 – 2027 Frauke Bathe, Vorsitzende der Arbeitsgruppe WFD der IKSE, Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, Berlin
10:05 – 10:15	Diskussion
10:15 – 11:00	Maßnahmenbeispiele, Vorhaben und Projekte
	Umgang mit den Maßnahmen im Rahmen des 3. Bewirtschaftungszeitraums in
	Tschechien Jana Tejkalová, Sprecherin der tschechischen Delegation in der Arbeitsgruppe WFD der IKSE, Ministerium für Umwelt (MŽP), Prag
	Durchgängigkeitsmaßnahmen an der Spree im Stadtgebiet Bautzen Stefan Jentsch, Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL)
11:00 – 11:10	Diskussion
11:10 – 11:40	Pause
11:40 – 12:10	Ansichten, Anregungen, Stellungnahmen der Nichtregierungsorganisationen Maximal 7 Minuten pro Redebeitrag in Abhängigkeit von der Anzahl der Redebeiträge.
	Angekündigte Beiträge:
	Michael Bender, Grüne Liga (zum Thema Braunkohle-Tagebau)
	Dr. Klaus Baumgardt, Förderkreis "Rettet die Elbe" (zum Thema Stint)
	Matthias Krüger, AWE - Arbeitsgemeinschaft der Wasserversorger im Einzugsgebiet der Elbe (zum Thema Anforderungen der AWE)
12:10 – 12:20	Diskussion
12:20 – 12:30	Zusammenfassung Heide Jekel, Präsidentin der IKSE
12:30 – 13:30	Mittagspause
13:30 – 13:50	Aktualisierung des "Internationalen Hochwasserrisikomanagementplans für die Flussgebietseinheit Elbe" für den Zeitraum 2022 – 2027 Frank Nohme, Vorsitzender der Arbeitsgruppe FP der IKSE, Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft, Hamburg



13:50 – 14:00	Diskussion
14:00 – 14:45	Maßnahmenbeispiele, Vorhaben und Projekte
	Hochwasserschutzmaßnahmen des staatlichen Wasserwirtschaftsbetriebes für die Eger Václav Svejkovský, staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb für die Eger (Povodí Ohře, státní podnik)
	Wirkungsabschätzung von Maßnahmen des deutschen Nationalen Hochwasserschutzprogramms (NHWSP) und Anwendungsbeispiel zur Hochwasservorhersage unter Nutzung von NHWSP-Maßnahmen Marcus Hatz, Bundesanstalt für Gewässerkunde, Finn Hartwig, Flussgebietsgemeinschaft Elbe
14:45 – 14:55	Diskussion
14:55 – 15:25	Ansichten, Anregungen, Stellungnahmen der Nichtregierungsorganisationen Maximal 7 Minuten pro Redebeitrag in Abhängigkeit von der Anzahl der Redebeiträge.
15:25 – 15:35	Diskussion
15:35 – 15:45	Zusammenfassung Heide Jekel, Präsidentin der IKSE